

Bericht und Protokoll über die 25. ordentliche Generalversammlung : Sonntag und Montag, den 14. und 15. Juni 1964 in Chur

Autor(en): **Meyer, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Kleine Mitteilungen / Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Petites communications / Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **- (1964)**

Heft 73

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-770774>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bern, Oktober 1964
Berne, octobre 1964

Kleine Mitteilungen - Petites communications

Nr. 73

Bericht und Protokoll

über die

25. ordentliche Generalversammlung

Sonntag und Montag, den 14. und 15. Juni 1964

in Chur

Die Generalversammlung in Chur begann in dem Sinne aussergewöhnlich, als ein erstes Zusammentreffen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen vorgängig des rein geschäftlichen Teils schon am Sonntag beim Mittagessen im Hotel Duc de Rohan stattfand.

Ueber die Erledigung des geschäftlichen Teils gibt das von Herrn Hans Meyer verfasste Protokoll auf den nachfolgenden Seiten 2 und 3 Aufschluss.

Anschliessend an die Sitzung offerierte die Stadt Chur im Foyer des Grossratssaales einen Apéritif, der gerne angenommen wurde. Auf 17 Uhr war die Besichtigung der Kathedrale unter der kundigen und begeisternden Führung von Herrn Prof. Staubli angesetzt. Um 19 Uhr entführten uns die Cars nach der Bündner Herrschaft; Hotel Krone in Malans war das Ziel für das Nachtessen.

Der Montag brachte uns recht zeitig auf die Beine. Nach einer Begrüssung durch Herrn Stadtpräsident Dr. Sprecher hielt Herr Dr. Schmidl, Chur, einen Vortrag über: Aktuelle Probleme des Mikrofilms (Textauszug siehe Anhang 1). Nachher folgte das Referat mit Bildern von E. Rickli, Bern: Die verschiedenen Verwendungsarten des Mikrofilms bei den PTT-Betrieben (Text siehe Anhang 2). Besichtigung der Einwohnerkontrolle Chur und des Staatsarchivs Chur vermittelten Demonstrationen des praktischen Einsatzes des Mikrofilms.

Grossem Interesse begegnete am Nachmittag die Besichtigung der Emser Werke. Die meisten Besucher waren wohl überrascht durch die Ausdehnung und die Mannigfaltigkeit dieses interessanten Betriebes. Vor dem Rundgang entbot Herr Dr. Kuoni den Gruss der Firma und skizzierte kurz Entwicklung und Bedeutung des Unternehmens namentlich für den Kanton Graubünden. Die Betriebsbesichtigung unter kundigen Führern bot neben den vielen Einblicken auch Gelegenheit zu angeregten Diskussionen. Zum Abschluss offerierten die Werke in der Werkkantine einen willkommenen Imbiss. Wir danken der Direktion der Emser Werke für grosszügige Gastfreundschaft auch an dieser Stelle bestens.

Eine Erweiterung erfuhr die Churer Tagung durch das Seminar über Sichtlochkarten, von Dienstag, den 16. Juni, an dem 30 Mitglieder teilnahmen. Wir verweisen dazu auf den Bericht des Hrn. P. Halter im Anhang 3.



PROTOKOLL

der 25. ordentlichen Generalversammlung in Chur im Grossratssaal,
am 14. Juni 1964

Beginn: 14.15

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Entschuldigungen: siehe Teilnehmerliste

Der Präsident, Dipl. Ing. Otto Merz, eröffnet die Generalversammlung und begrüsst als Gäste das Ehrenmitglied der SVD, Herrn Dr. P. Bourgeois, und den Präsidenten der VSB, Herrn Borgeaud.

Der Präsident gibt die Traktanden bekannt und stellt sie zur Diskussion. Die Traktandenliste wird genehmigt. Die Geschäfte werden in der hier angeführten Reihenfolge behandelt:

1. Protokoll der 24. Generalversammlung 1963 in Genf
2. Genehmigung des Jahresberichtes
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1963
4. Genehmigung des Voranschlages 1964
5. Festsetzung der Mindestjahresbeiträge für 1965
6. Ernennungen
7. Berichte der Arbeitsausschüsse
8. Verschiedenes

1. Protokoll: Das Protokoll ist den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden. Es gibt zu keinen Bemerkungen und Ergänzungen Anlass und wird einstimmig genehmigt. Dem Protokollführer, Herrn Meyer, wird die Abfassung des Protokolls verdankt.
2. Genehmigung des Jahresberichtes 1963: Der Jahresbericht ist den Mitgliedern zugestellt worden. Ein Druckfehler auf Seite 1 ist wie folgt zu korrigieren: Unter 1. Generalversammlung sollte es im 2. Abschnitt heissen "Flughafenrestaurant Cointrin". Der Jahresbericht wird abschnittsweise zur Diskussion gestellt. Die Abschnitte werden ohne Bemerkungen genehmigt. Der Jahresbericht als Ganzes wird einstimmig genehmigt.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1963: Herr Dr. Kellerhals verliest den Revisorenbericht in welchem empfohlen wird, dem Vorstand Decharge zu erteilen. Die Rechnungsführung wird dem Sekretär, Herrn Rickli, verdankt. Der Jahresrechnung wird von der Generalversammlung zugestimmt.
4. Genehmigung des Voranschlages 1964: Der Voranschlag wird genehmigt.
5. Festsetzung der Mindestbeiträge für 1965: Der Vorschlag des Vorstandes empfiehlt Beibehaltung der Beiträge in der bisherigen Höhe. Der Präsident begründet kurz die Stellungnahme des Vorstandes. Der Beibehaltung der Beiträge wird zugestimmt.
6. Ernennungen: Der Vorstand schlägt der Versammlung die Ernennung zum Freimitglied von Herrn W. Zahn, Alt-Bibliothekar SWO, vor. Herr Bär würdigt kurz die Verdienste von W. Zahn um die SVD. Herr Zahn wird einstimmig zum Freimitglied ernannt.
7. Berichte der Arbeitsausschüsse: Die Berichte der Arbeitsausschüsse sind als Anhang 2 zum Jahresbericht gedruckt worden. Sie werden mit kurzen Ausführungen durch die Ausschusspräsidenten ergänzt:
Ausschuss für Ausbildung (H. Baer): Im Herbst 1964 wird ein Wiederholungskurs für die Teilnehmer an den Zürcher Kursen über Dokumentation und Klassifikation durchgeführt.
Im Spätherbst 1964 findet der Kurs "Einführung in die Klassifikation" für den Rayon Basel statt.
Im übrigen dankt der Ausschusspräsident für die Mitarbeit der Ausschussmitglieder.
Ausschuss für Klassifikation (H. Meyer): Der Ausschusspräsident dankt für die Mitarbeit der Ausschussmitglieder.
Im Vordergrund für 1964 steht die Entwicklung der DK, bei der im Laufe des Jahres 1964 grundsätzliche Entscheide getroffen werden.
Der Sekretär SVD, Herr Rickli, ruft die Mitglieder bei dieser Gelegenheit zur Mitarbeit in den Ausschüssen, sei es als Gebende oder Nehmende, auf.

Ausschuss für technische Hilfsmittel (Dr. E. Auer): Der Ausschuss hat Studiengruppen gebildet, was nicht als Aufsplitterung der Ausschusstätigkeit zu bewerten ist. Im Herbst 1964 ist ein Seminar für Lochstreifen vorgesehen. Ebenso soll die Reprographie erörtert werden.

Ausschuss für Textildokumentation (E. Cuhe): Die Tätigkeit des Ausschusses bekommt die allgemeinen Auswirkungen der Konjunktur auf dem Gebiete des Personalwechsels zu spüren. Die Tätigkeit des Ausschusses wird im bisherigen Rahmen weitergeführt.

Ausschuss für Werkarchiv und Werkmuseum (E. Zwigart): Im Februar 1964 besuchte der Ausschuss das Werkmuseum von Georg Fischer AG in Schaffhausen verbunden mit einem Referat von Dr. B. Meier. Im Herbst soll ein Merkblatt für Werkarchive und Werkmuseen herausgegeben werden.

8. Verschiedenes: Der Präsident erteilt unter diesem Traktandum Herrn H. Leuch das Wort, damit die Versammlung über unsere Beteiligung an der Expo abschliessend orientiert werde. Der Referent ergänzt seine früher gemachten Ausführungen auf den heutigen Stand. Das Ergebnis ist für die SVD in jeder Beziehung unbefriedigend. Erwähnt sei das Unverständnis des Gruppenarchitekten für unsere Belange, seine unverantwortliche Verzögerungspolitik während zweier Jahre, daraus folgend die Eile in letzter Minute, die rudimentäre Darstellung der Dokumentation usw. Der Präsident verdankt die Worte von Herrn Leuch und teilt mit, dass der Vorstand einstimmig diese Ausführungen und Beurteilungen deckt. Die hervorragende Tätigkeit von Herrn Leuch im Interesse unserer Sache an der Expo wird im Namen des Vorstandes und der ganzen SVD verdankt. Das Stillschweigen der Versammlung wird vom Präsidenten als Zustimmung interpretiert.

Herr Rickli orientiert über die Abgabe von alten Zeitschriftenbänden und bittet die Mitglieder, der SVD Bericht zu geben, bevor solche Bestände vernichtet werden. Herr H. Steiger ist mit Herrn Rickli einig; gibt aber bekannt, dass die Schweizerische Landesbibliothek eine solche Stelle besitze. Unser Ehrenmitglied, Herr Dr. Bourgeois, korrigiert in dem Sinne, dass zumindest dort eine solche Stelle bestand. Der Sekretär SVD wird beauftragt, die Sache abzuklären.

Herr Margraf nimmt die Verschiebung DK 4 nach 8 zum Anlass, seine Zweifel an der Verwendung der DK anzubringen und wünscht, dass die SVD sich vermehrt mit der elektronischen Datenverarbeitung befasst. Der Sekretär SVD versichert dem Redner, dass die SVD sich im Rahmen des Ausschusses für technische Hilfsmittel mit dieser Sache schon befasse.

Der Vizepräsident der SVD, Herr Dr. Brüderlin, orientiert über den Kulturgüterschutz und gibt bekannt, dass im Herbst 1964 die vor kurzem gegründete Schweizerische Gesellschaft für Kulturgüterschutz an die Öffentlichkeit treten werde.

Herr H. Steiger äussert Zweifel an der Benennung "Arbeitsausschüsse". Nicht-Spezialisten hätten Hemmungen, einem solchen Gremium anzugehören. Er wird dahin orientiert, dass die Ausschussmitglieder als Gebende und Nehmende willkommen seien.

Herr Lippuner fragt die Versammlung an, wie sie Bemühungen auf dem Gebiete der Klassifikation und Dokumentation in gewerblichen Kreisen beurteilt. Er ermuntert die SVD auch, diese Kreise durch Kurse zu erfassen.

Herr Dr. Frehner erwähnt seine Erfahrungen als Prüfungsexperte an der Direktions-Sekretärinnen-Prüfung in Zürich, wo Dokumentation Prüfungsfach war.

Herr Baer erwähnt derzeitige Versuche an der Gewerbeschule Bern, an Abendkursen des KV Zürich und kommt zum Schluss, dass das Dokumentations-Bewusstsein auch in gewerblichen Kreisen geweckt werden müsse.

Herr Bösch sekundiert und möchte, dass auf allen Schulstufen in diesem Sinne Aufklärung getrieben werde. Der Vizepräsident, Herr Dr. Brüderlin, nimmt diese Idee als Aufgabe für das Büro der SVD entgegen. Herr Dr. Kern erklärt, dass auch anlässlich der Jahrhundertfeier der Statistischen Gesellschaft auf den Mangel an Ausbildung auf diesem Gebiet hingewiesen worden ist. Herr Rickli versichert, dass die SVD ihre Augen nicht vor diesen Tatsachen verschliesse. Herr Stüdeli glaubt, dass der Personalmangel auf dem Gebiete der Dokumentation erst dann behoben werden könne, wenn ein klares Berufsbild vorhanden sei und Auskunft über die Berufsmöglichkeiten gegeben werden könne.

Herr Müller (Alusuisse) ist der Meinung, die interurbanen Leihscheine sollten, wenn ein Werk wohl vorhanden, aber zur Zeit ausgeliehen sei, nicht an den Besteller zurückgeschickt werden müssen, muss sich aber überzeugen lassen, dass der Besteller ein vitales Interesse hat, über den Erfolg seiner Suchaktion sofort (Rücksendung des Leihschein) orientiert zu werden, damit eventuell weitere Schritte unternommen werden können.

Der Präsident fasst die Diskussionsvoten zusammen und kommt zum Schluss, das Büro sei zu beauftragen, sich im Sinne der Diskussionsvoten mit der Information als solcher, als auch mit der Erarbeitung von Grundlagen zum Berufsbild des Dokumentalisten zu befassen.

Dem Wunsch, die Präsenzliste alphabetisch statt regional zu ordnen, kann aus organisatorischen Gründen nicht entsprochen werden. Es wird auch vorgeschlagen, Namensschilder während der Veranstaltungen der SVD abzugeben, um die Kontaktnahme der Teilnehmer zu erleichtern.

Mit dem Dank an die Regierung von Stadt Chur und Kanton Graubünden für das der SVD entgegengebrachte Verständnis und die tatkräftige Unterstützung für das gute Gelingen der Tagung schliesst der Präsident um 16.00 die 25. Generalversammlung.

Der Protokollführer

H. Meyer

Chur, 14. Juni 1964

Nachtrag

Als Ergänzung des Jahresberichtes des Präsidenten des Ausschusses für Werkarchiv und Werkmuseum (Kleine Mitteilungen Nr. 71, Seite 12/13) werden hienach noch die Mitglieder dieses Ausschusses aufgeführt:

Obmann: Erwin Zwigart CIBA Aktiengesellschaft, Basel

Hans Baer	Betriebswiss. Institut der ETH, Zürich
Dr. Baumgartner Maggi AG,	Kemptthal/ZH
E. Buss	Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen
Dr. Hanno Caprez	J.R. Geigy AG, Basel
Dipl. Ing. H.C. Egloff	Technorama, Winterthur
Heinrich Hirzel	Schweiz. Leinen-Industrie AG, Niederlenz/AG
Dr. Bruno Meyer	Staatsarchiv, Frauenfeld
Ernst Rickli	Sekretär der SVD Bern
P.D. Dr. Marc Sieber	SANDOZ AG Basel
Bernhard Stüdeli	Gebr. Sulzer AG, Winterthur
Alfred Waldis	Verkehrshaus der Schweiz, Luzern
Dr. Hans Zehntner	Schweiz. Wirtschaftsarchiv, Basel

Bei der nachfolgenden Teilnehmerliste ist Frau L. Moholy nicht unter Neuchâtel sondern unter Zürich einzureihen.



Generalversammlung in Chur 1964

Assemblée générale à Coire 1964

Teilnehmerliste

11.6.64, 18.00

Liste des participants

Aarau	Hr. H. Wegmann
Altdorf	Hr. A. Herger
Altstätten SG	Hr. W. Storrer
Baden	Hr. A. von Passavant
Basel	Hr. Dr. E. Auer
	Frl. Dr. E. Jenny
	Hr. R. Gass
	Hr. Dr. P. Quensel
	Frl. R. Trösch
	Hr. E. Zwigart
	Hr. H. Viviroli
	Hr. P. Weber
	Hr. Dr. H.R. Hirsbrunner
	Hr. Dr. H.-P. Weniger
	Frl. Dr. B. Alther
	Hr. Dr. K. Kägi
	Frl. L. Dinkel
	Hr. A. R. Weber
	Hr. R. Thouvay
	Hr. Dr. H. Zehntner
	Hr. Dr. W. Kellerhals
Bern	Hr. W. Honegger-Battaglia
	Hr. M. Boesch
	Hr. Dr. P. Bourgeois
	Melle M. Chappuis
	Hr. F. Joos
	Frl. W. Menner
	Hr. Dr. S. Streiff
	Hr. Th. Lütolf
	Hr. B. v. Fellenberg
	Hr. E. Rickli
	Hr. A. Trippi
	Hr. H. Steiger
	Hr. Dr. H. Zschokke
	Hr. Dr. L. Kern
Bottmingen BL	Hr. P. Halter
Brig	Hr. Dr. K. Hitz
Brugg	Frl. H. Berger
Chur	Hr. Th. Deflorin
	Hr. D. Rampa
	Hr. Dr. O. Schmidl & Frau
	mit Hrn. D. Hofmaier, München
Cossonay	M. J. Constançon
Flums	Hr. G. Michel-Stähli
Holderbank	Hr. Dipl. Ing. J. Stemmer
Klus	Hr. Dipl. Ing. W. Füeg
Langenthal	Hr. U. Anderegg
Lausanne	Hr. M. Weiss
	Hr. Dr. M. Schreck
Männedorf	Hr. P. Haeny

Sprecher & Schuh AG
Dätwyler AG
Rheintal. Verkehrsbetriebe
Motor-Columbus AG
CIBA AG
"
"
"
"
Gevaert-Photo AG
"
J.R. Geigy AG
"
Lonza AG
Sandoz AG
"
Schweiz. Bankverein
Schweiz. Mustermesse
Schweiz. Wirtschaftsarchiv
Verband schweiz. Konsumvereine
"
Eidg. Statistisches Amt
Ehrenmitglied
Schweiz. Bundesbahnen
Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Eidg. Alkoholverwaltung
Eidg. Dep. des Innern, Dienst für Kulturgüter.
Eidg. Luftamt
Bundesamt für Sozialversicherung
Generaldirektion PTT, Sekretär der SVD
Schweizer Hotelierverein
Schweiz. Mobiliar-Versich.-Gesellschaft
Dr. A. Wander AG
Freimitglied, mit 3 Gästen
-
-
Schweiz. Bauernsekretariat
Meliorations- & Vermessungsamt Graubünden
Rhätische Bahn
-
SA des Câbleries et Tréfileries de Cossonay
-
Cementfabrik Holderbank-Wildegg AG (Techn.St.)
Von Roll AG, Werk Klus
Greiner Electronic AG
Kodak SA
Publicitas SA, Direction générale
Cerberus AG

Neuchâtel	M. F. Boutellier	Suchard Holding SA
	Melle H. Bachmann	"
	Mme L. Moholy	-
Neuhausen	Hr. Dr. Keller	Schweiz. Aluminium AG
	Hr. A. Koller	"
Rüti ZH	Hr. E. Müller	Maschinenfabrik Rüti AG
St. Gallen	Hr. E. Lippuner	Zentralstelle f.berufl.Weiterbildung
	Frl. S. Caderas	"
Schaffhausen	Hr. W. Forrer	Carl Maier & Cie
	Hr. Dipl.Ing. O. Merz, Präsident	Georg Fischer AG
	Hr. A. Kleiner	"
	Frau J. Rampinelli	"
	Hr. O. Hengst	"
Spiez	Hr. Dipl.Ing. P. Keller	Eidg. Pulverfabrik Wimmis
Thayngen	Hr. Ch. Grüter	Knorr Thayngen
La Tour-de-Peilz	Frl. A. Meissner	AFICO SA
	M. H. Vermeille	"
Uster	Hr. Dipl.Ing. W. Burkhart	Zellweger AG
Uzwil	Frau L. Weber	Gebrüder Bühler
Wattwil SG	Hr. E. Cuche	Heberlein & Co AG
Wildeggen	Hr. M. Roth	Jura-Cement-Fabriken Wildeggen AG
Winterthur	Hr. B. Stüdeli	Gebr. Sulzer AG
Zug	Hr. A. Margraf	Landis & Gyr AG
Zürich	Hr. M. Chappuis	AGFA-PHOTO AG
	Hr. J. A. Knus	ALOS AG
	Hr. H. Schweingruber	"
	Hr. M. Milz	Contraves AG
	Hr. W. Müller	"
	Hr. M. A. Christ	Eidg. Anstalt f.d.forstl.Versuchswesen
	Frl. M. Schmid	ETH, Abt. für industrielle Forschung
	Hr. H. Baer	ETH, Betriebswissenschaftl. Institut
	Hr. Dr. J.-P. Sytler	ETH, Hauptbibliothek
	Frl. E. Bühner	ETH, "
	Hr. Dr. R. Scheuchzer	FIDES Unternehmensberatung
	Hr. H. Meyer	Elektro-Watt-AG
	Hr. Dr. A.R. Ziegler	Gesellschaft z.Förderung schweiz.Wirtschaft
	Hr. H. Bögli	INDIVIKAR
	Hr. L. Scheurer	Magazine zum Globus
	Hr. Dr. P. Bröderlin	Neue Zürcher Zeitung
	Hr. H. Müller	Schweizerische Aluminium AG
	Hr. Dipl.Ing. H. Leuch	Schweiz. Elektrotechn. Verein
	Hr. Ch. Nell (verhindert)	SECURA Versicherungs-Gesellschaft
	Hr. W. Scholl mit 2 Gästen	Gebrüder Scholl AG
	Hr. Dr. I. Baumgartner	SWISSAIR
	Hr. J. Keiser	Walter Rentsch AG
	Hr. W. Saxer	Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon Bührle & Co
	Hr. Dr. E. Frehner	Zentrale für Wirtschaftsdokumentation
	Hr. E. Engelhardt	-
	Hr. C. Imfeld	Royal McBee AG.
	Hr. R. Thürkauf	"
	Hr. H. Koller	"
	Hr. E. Neeracher	"

Es haben sich entschuldigt - Se sont excusés:

Basel	Hr. Dr. J.M. Meyer	Pratteln	Firma Rohner AG
	Frl. Dr. L. Graf	La Tour-de-Peilz	Hr. R. Jeanmaire
	Hr. C. E. Eder	Zürich	Frau M. Rentsch
Bern	Hr. E. Mathys		Hr. W. Kuert
	Hr. J.R. Lécher		Schweiz. Rückversicherungs-
Neuhausen	Hr. E. Kocherhans		Gesellschaft
St. Gallen	Hr. Direktor U. Vetsch		Hr. R. Hauri